



Save the Date

Patient Reported Outcome Measures (PROMs): Runder Tisch der Eidgenössischen Qualitäts- kommission (EQK) am 27. Mai 2024

Sehr geehrte Damen und Herren

Die Eidgenössische Qualitätskommission (EQK) wird am 27. Mai 2024 nachmittags einen runden Tisch mit Stakeholdern durchführen, um den Bedarf nach Software-Lösungen im Bereich der Erhebung von PROMs zu klären. Hintergrundinformationen finden Sie auf den folgenden Seiten.

Die Veranstaltung ist in Bern, Campus Liebefeld, vorgesehen. Evtl. wird auch ein online-Zugang angeboten.

Bitte teilen Sie uns bis zum 31. März 2024 via diesen [Link](#) mit, wenn Sie an der Veranstaltung interessiert sind, damit wir Ihnen weitere Informationen senden können.

Mit freundlichen Grüssen

Monika Diebold

Leiterin Sekretariat Eidgenössische Qualitätskommission

Hintergrundinformation

Bei ihren Beratungen stellte die EQK bereits 2021 Handlungsbedarf zum Thema Qualitätsindikatoren auf mehreren Ebenen fest:

1. In der Schweiz werden zwar schon an vielen Orten verschiedenste Qualitätsindikatoren erhoben, jedoch sind es oft nur Struktur- und Prozessindikatoren.
2. Outcome-Indikatoren werden mit unterschiedlichen Instrumenten (Fragebogen) erhoben, die nicht immer validiert sind. Die Resultate sind schlecht vergleichbar.
3. Outcome-Indikatoren über mehrere Leistungserbringerbereiche hinweg, die die Qualität der Behandlung über den Patientenpfad hinweg messen könnten, fehlen fast vollständig.
4. Die Erhebung von Beurteilungen der Patientinnen und Patienten zu ihren Erfahrungen (PREMS) und ihrer Einschätzung des Behandlungserfolges (PROMs) sowie die Rückmeldung der Ergebnisse ist qualitativ oft ungenügend. Teilweise ist keine Rückmeldung vorgesehen, teilweise sind die Darstellungen schwer verständlich.
5. Das Bundesamt für Statistik (BFS), das gemäss Art. 59a des Bundesgesetzes über die Krankenversicherung (KVG; SR 832.10) medizinische Qualitätsindikatoren von den Leistungserbringern erheben soll, benötigt vom Fachamt (Bundesamt für Gesundheit, BAG) klare Angaben, welche medizinischen Qualitätsindikatoren von welchen Leistungserbringern zu erheben sind.
6. Das BAG wünscht die Expertensicht der EQK zu kennen, bevor es einen Erhebungsantrag an das BFS weiterleitet.

Um die Entwicklung der Messung von Outcomequalität in der Schweiz voranzutreiben, beschloss die EQK in der Folge, die Umsetzbarkeit verschiedener Indikatoren zu testen und anschliessend Empfehlungen an das BAG abzugeben. Sie schrieb daher einen Auftrag für ein Pilotprojekt zu Patient Reported Outcome Measures (PROMs) aus, der die Erhebung inhaltlich, organisatorisch und technisch pilotieren sollte.

- Inhaltlich bedeutet, dass für eine Gruppe definierter Krankheiten («Conditions») eine Auswahl an Messungen (Fragebögen) vorgenommen werden sollte.
- Organisatorisch bedeutsam ist, dass im Pilotprojekt eine geeignete Auswahl von Leistungserbringern mitmachte, die es erlaubt, Patientenpfade über verschiedene Versorgungsbereiche (stationär, ambulant, Akutbehandlung, Rehabilitation, Langzeitversorgung) zu betrachten.
- Technische Vorgaben zum Pilotprojekt waren, dass es sich um ein patientenfreundliches und bezüglich Weiterverwendbarkeit «offenes» System handeln muss (standardisierte Schnittstellen, soweit möglich «Open Source»). Damit sollte sichergestellt werden, dass später auch eine Übernahme durch BFS / BAG ermöglicht würde.

Nach der öffentlichen Ausschreibung hat die EQK 2023 das Pilotprojekt zur sektorübergreifenden Implementierung von PROMs «Open PROMs» an ein Konsortium von [Bernern Fachhochschule](#), [Brightfish B. V.](#), [MIDATA Cooperative](#) und [Insel Gruppe](#) vergeben. Dauer: 01.07.2023-31.07.2025.

Das allgemeine Umfeld bezüglich PROMs im Spitalbereich hat sich seit Juli 2023 verändert. Gewisse Anbieter von Softwarelösungen für PROMs sind nicht mehr auf dem Markt. Das bedeutet für diejenigen Kantone bzw. Spitäler, die mit einem dieser Anbieter zusammengearbeitet haben, dass sie

möglichst bald eine neue Lösung finden müssen. Es sind jedoch weiterhin verschiedene Anbieter auf dem Markt und neue kommen hinzu.

Die EQK ist sich Ihrer Rolle bezüglich Koordination von Qualitätsbestrebungen bewusst und will aktuell klären, ob eine Unterstützung der Betroffenen möglich ist. Das generelle Ziel der EQK ist es, möglichst bald einheitliche und (auch international) vergleichbare Indikatorensets zu erhalten.

01.03.2024 / MDI